

Ausgewählte Konfliktfelder der pädagogischen Arbeit - erzieherische Handlungsoptionen und Haltung in Jugendhilfe und Schule

Wann: 14.02.2019 | 9.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Wo: Audimax der FH Kiel
Sokratesplatz 1 | 24149 Kiel

Ziel ist eine Kultur des Austauschs zu bestärken, die sich positiv auf die Professionalisierung auswirkt.

Warum: Pädagogisch Handelnde stehen vor der Aufgabe, oder besser, befinden sich mitten in Situationen, in denen einerseits Interessen von Kindern- und Jugendlichen und andererseits gesellschaftliche Ansprüche und Aufträge formuliert werden. Wobei der individuelle Schutz und die Entwicklung des Einzelnen womöglich mit dem der Gruppe und auch dem eigenen abzuwägen ist. Die eigene Haltung wird immer wieder aufs Neue auf die Probe gestellt, wird hinterfragt - es muss Position bezogen werden.

Wie: Diesen Situationen möchten wir in diesem Fachforum an ausgewählten Konfliktfeldern mehr Sichtbarkeit verschaffen und den Prozess des eigenen Umgangs in Ihren vorhandenen Handlungsrahmen begleiten. Wir bedienen uns hierzu prozessorientierter und interaktiver Methoden des Austauschs, der Themensammlung und auch des Diskutierens.

Wir laden Sie zu folgenden Konfliktfeldern ein:

- 1: Medienhandeln** - fördern, nutzen oder verbieten?
- 2: Wertekonflikte** im Umgang mit Rechtsextremismus
- 3: Partizipation** - leicht gemacht?
- 4: Ambivalenz** zu Gewalt
- 5: Pädagogische Arbeit** an Schnittstellen

Wir bieten Ihnen im Verlauf des Fachforums die Auseinandersetzung mit folgenden Bereichen an:

- I. Herausforderungen finden und benennen**
- II. Die eigene Wirksamkeit ausloten**
- III. Das Podium in den Diskurs einbeziehen**

Für Wen: päd. Fach- und Leitungskräfte in Schule, Jugendhilfe und Jugendarbeit, sowie weitere Interessierte

Kostenbeitrag: 30,- EUR inkl. Verpflegung

Anmeldung: ab 7. Januar 2019 über
<https://akjs-sh.de/veranstaltungen/>

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Ministerium für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren statt.

Ablauf:

9:00 *Meet & Greet*

9:30 Begrüßung und Grußworte

9:50 Impulsvortrag **Dr. Julian von Oppen**
kobra.net/Landeskooperationsstelle Schule - Jugendhilfe in Brandenburg
„Wer macht hier eigentlich Was und Warum? - Herausforderungen und Chancen von pädagogischer Arbeit an Schnittstellen.“ Ein wiederkehrendes Konfliktfeld, welches aus Sicht von Kindern und Jugendlichen gar nicht eindeutig identifizierbar ist, aber für das Spannungsfeld in dem sich pädagogisch Handelnde im Umgang mit ihnen befinden, erhebliche Relevanz entwickeln kann.

10:30 *Kaffeepause*

10:50 **Konfliktfeld Workshops**
Bitte Auswahl bei der Anmeldung treffen

12:00 **Plenum**
mit Vorstellung der Ergebnisse aller Konfliktfelder

12:30 *Mittagspause*

13:15 **Themenwände der Wirksamkeit**
Ca. sieben Bereiche, davon drei zur Auswahl

14:30 *Kaffeepause*

14:45 **Fishbowl - Podiumsdiskussion** mit
Nicole Howe, Jugendhilfe und Recht, Paritätischer Landesverband SH
Nadine Käbel, LAK Schulsozialarbeit SH
Carsten Röder, Kreisjugendpflege, offene Kinder- und Jugendarbeit
Landesjugendamt (angefragt)
Landesjugendhilfeausschuss (angefragt)
Bildungsministerium (angefragt)
Schulische Vertretung (angefragt)

16:30 *Veranstaltungsschluss*

Moderation der Workshops: AKJS, Dr. Julian von Oppen | Tagungs-/Prozessmoderation: Angelika Thomsen